

Regierungs-Blatt

für das

Großherzogthum

Sachsen-Weimar-Eisenach.

Nummer 37.

Weimar.

11. September 1879.

Inhalt: Ministerial-Bekanntmachung, Abänderungen der Postordnung vom 8. März 1879 betreffend S. 459. — Ministerial-Bekanntmachung, die Uebertragung der Sporeteinnahme des künftigen Großherzoglichen Amtsgerichts zu Jlmann an das Großherzogliche Rechnungsamt daselbst betreffend S. 461. — Wechsel in den Hauptagaturen der Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft „Janus“ zu Hamburg, der Sächsischen Viehverversicherungsanstalt zu Dresden und der Renten- und Lebensversicherungsanstalt zu Darmstadt S. 461. 462. — Katasterführung für Cunnaschhausen S. 462.

Ministerial-Bekanntmachungen.

[132] 1. Unter Bezugnahme auf § 50 des Gesetzes über das Postwesen des Deutschen Reichs vom 28. Oktober 1871 wird die nachstehende Verordnung des Reichskanzlers vom 24. August d. J., Abänderungen der Postordnung vom 8. März 1879 — Reg.-Blatt Nr. 15 vom Jahr 1879 — betreffend, hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Weimar, den 1. September 1879.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,
Departement des Aeußern und Innern.

Für den Departements-Chef:

Dr. Flemming.

Abänderungen der Postordnung vom 8. März 1879.

Auf Grund der Vorschrift im § 50 des Gesetzes über das Postwesen des Deutschen Reichs vom 28. Oktober 1871 wird die Postordnung vom 8. März 1879 vom 1. Oktober d. J. ab in folgenden Punkten abgeändert: